

## Pressemeldung

### Universelle Integrationsplattform PAC ein wichtiger Servicebaustein für die Umsetzung von Industrie 4.0

Services wie innovative Schnittstellenkommunikation zwischen MES und der Steuerungsebene sind unerlässliche Komponenten auf dem Weg zu Industrie 4.0. Dies bestätigten die Besucher der Hannover Messe mit ihrem starken Interesse am Process Automation Controller - PAC- der znt-Richter Unternehmensgruppe, München.

**29.04.2015** znt-Richter stellte in Hannover mit dem PAC seine leistungsfähige, offene Plattform zur vertikalen Integration von Maschinen und Anlagen in die Unternehmens-IT in den Mittelpunkt des Messeauftritts. Dies wurde von den Besuchern mit großem Interesse honoriert. Gerade für die Bewältigung der Herausforderungen bei der Umsetzung des Paradigmas Industrie 4.0 suchen die Unternehmen aktiv nach Möglichkeiten, wie [znt-Richter](#) sie mit dem PAC bietet.



Riedl und Marsoner im Gespräch

Industrie 4.0 ist keine Software, sondern ein geändertes Fertigungsleitbild, das schrittweise in den Unternehmen umgesetzt wird. Maschinen und Werkstücke tauschen permanent Informationen aus und sorgen dadurch automatisiert und intelligent für optimale Ergebnisse und effiziente Abläufe. Um diesen Informationsaustausch zu ermöglichen, müssen Bindeglieder für einen schnelleren Datenaustausch bereitgestellt werden. Diese Bindeglieder gewährleisten einen

effizienten Datenaustausch zwischen den verschiedenen Lösungen auf den einzelnen Fertigungsebenen und der Steuerungsebene. PAC ist ein solches Bindeglied zwischen der Steuerungsebene sowie den übergeordneten MES Ebenen. [MES \(Manufacturing Execution System\)](#) und/oder [ERP \(Enterprise Resource Planning\)](#) sind wesentliche architektonische Komponenten für die Umsetzung von Industrie 4.0.

Eine zentrale Aufgabe von PAC ist die Entlastung der MES Ebene von maschinentypspezifischen Automatisierungsabläufen. Und dies sowohl bezüglich des Echtzeitverhaltens als auch in Bezug auf die Komplexität. Die mittels PAC angeschlossenen Maschinen lassen sich im Bedarfsfall vom MES abkoppeln. Dies ermöglicht flexible Start und Stopp Zyklen der einzelnen Anlagen, ohne dass dabei der gesamte Produktionsprozess zum Erliegen kommt. Dadurch sind auch kurzfristige Release Wechsel möglich, was auf Maschinen Ebene öfters

erforderlich ist. Zudem entlastet PAC das MES, wenn es um die Vorverarbeitung und Aufbereitung von Prozess- und Messdaten geht. Hier kann PAC die Ausführung aufwändiger Auswertungen übernehmen und auch Rohdaten direkt in eine Prozessdatenbank schreiben.

„In die Entwicklung von PAC ist unser Know-how aus 25 Jahren Tätigkeit am Markt eingeflossen. International arbeiten wir langjährig für Kunden aus den Branchen Halbleiter, Solar, Medizintechnik, Automotive und Prozessindustrie. Dieses Know-how aus der anspruchsvollen High-Tech-Fertigung setzen wir nun gewinnbringend für unsere Kunden auch in anderen Branchen ein“, erläutert CEO Bernhard Marsoner, der sich mit den Kollegen über den Zuspruch auf der Messe freut.

### **Pressekontakt:**

Birgit Knogler  
Marketing & Sales  
znt Zentren für Neue Technologien GmbH  
Institut Burghausen  
Mautnerstraße 268  
D-84489 Burghausen

Office: +49 86 77 98 80-426  
E-Mail: [presse@znt.de](mailto:presse@znt.de)  
Web: <http://www.znt-richter.com>

Hauptverwaltung und Sitz: Lena-Christ-Str. 2, 82031 Grünwald, Amtsgericht München HRB 179019

### **Unternehmensporträt**

znt-Richter steht seit 25 Jahren für innovative und ganzheitliche IT-Lösungskonzepte mit konsequenter Orientierung am internationalen Markt. Die 1991 von Prof. Dr. Richter gegründete Unternehmensgruppe gehört zu den Pionieren technologisch fortschrittlicher IT-Systeme zur Optimierung der Produktionsprozesse. Angefangen bei umfassender Beratung bietet das inhabergeführte Unternehmen Softwareentwicklung, Gesamtlösungen und Support aus einer Hand.

Internationale Projekte gehören zum Tagesgeschäft der kundenorientiert arbeitenden Teams. Neben eigenen Produkten werden ausgereifte Partnerprodukte implementiert, um den hohen Erfordernissen der Branchen schnell, flexibel und effizient gerecht zu werden. Dadurch können kontinuierlich Technologien, Services und Ressourcen optimal auf die Projekte der Kunden ausgerichtet werden.

Über spezielles Know-how verfügt das international tätige Unternehmen in den Branchen Semiconductor, Solar, Medizintechnik, Elektronik, Automotive, Prozessindustrie, Touristik und im Behördenwesen.

Von unseren Standorten in München, Burghausen, Dresden, Villach, Singapur und Malaysia betreuen wir unsere Kunden weltweit.